



C III 2 - m 10/05

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
Oktober 2005**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Dezember 2005

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
Darstellung der Ergebnisse	3
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Methodische Hinweise

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachtier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Darstellung der Ergebnisse

Im Zeitraum 01.01. bis 31.10.2005 wurden im Land Brandenburg unter anderem

52 554 Rinder (ohne Kälber)
 2 064 Kälber
 874 892 Schweine
 50 907 Schafe

geschlachtet. Das waren 3,8 Prozent weniger Rinder (ohne Kälber) und 0,8 Prozent weniger Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl ausländischer Schweine (vorwiegend aus Dänemark) verringerte sich dabei um 5,8 Prozent.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 1 217 Rinder (ohne Kälber), 150 Kälber, 10 290 Schweine, 524 Schafe und 67 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Oktober dieses Jahres wurden etwas mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2004	2005	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	5 508	4 488	- 18,5
Februar	5 089	5 681	+ 11,6
März	6 136	5 236	- 14,7
April	5 382	4 517	- 16,1
Mai	4 635	4 833	+ 4,3
Juni	5 030	4 977	- 1,1
Juli	4 786	4 503	- 5,9
August	4 829	5 840	+ 20,9
September	5 949	5 158	- 13,3
Oktober	5 187	5 244	+ 1,1

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat auch ein leichter Anstieg festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2004	2005	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	90 264	80 476	- 10,8
Februar	81 483	77 934	- 4,4
März	92 655	78 105	- 15,7
April	80 105	83 050	+ 3,7
Mai	69 416	82 872	+ 19,4
Juni	78 563	74 109	- 5,7
Juli	72 612	75 786	+ 4,4
August	75 258	83 750	+ 11,3
September	72 522	75 362	+ 3,9
Oktober	81 395	82 583	+ 1,5

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 3,2 Prozent und bei den Schweinen um 1,0 Prozent ab. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 77 000 Tonnen den größten Anteil.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahr bei den Rindern (außer Bullen) und Schweinen niedriger.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Oktober 2005	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2004	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2005	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl			Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 489	54 639	52 554	- 3,8
darunter Bullen	2 159	23 405	20 880	- 10,8
Kühe	2 807	25 063	26 444	+ 5,5
Färsen	475	5 185	4 809	- 7,3
Kälber	177	4 499	2 064	- 54,1
Schweine	84 908	881 511	874 892	- 0,8
Schafe	5 784	38 041	50 907	+ 33,8

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	1 351	74 938	70 575	- 5,8
----------	-------	--------	--------	-------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 244	52 531	50 477	- 3,9
darunter Bullen	2 072	22 374	20 006	- 10,6
Kühe	2 716	24 832	25 892	+ 4,3
Färsen	412	4 394	4 184	- 4,8
Kälber	164	4 336	1 904	- 56,1
Schweine	82 583	794 273	794 027	- 0,0
Schafe	5 694	37 321	50 383	+ 35,0

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	129	1 747	1 217	- 30,3
darunter Bullen	62	846	527	- 37,7
Kühe	13	132	105	- 20,5
Färsen	50	724	559	- 22,8
Kälber	13	163	150	- 8,0
Schweine	974	12 300	10 290	- 16,3
Schafe	90	720	524	- 27,2

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Oktober 2005	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2004	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2005	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
				Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 695	16 562	16 029	- 3,2
darunter Bullen	787	8 014	7 515	- 6,2
Kühe	780	7 090	7 278	+ 2,6
Färsen	115	1 184	1 122	- 5,2
Kälber	12	336	139	- 58,8
Schweine	7 607	78 524	77 773	- 1,0
Schafe	99	652	880	+ 35,0

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	42	551	376	- 31,7
darunter Bullen	23	305	192	- 36,8
Kühe	4	38	29	- 24,5
Färsen	14	195	147	- 24,2
Kälber	1	13	11	- 15,1
Schweine	88	1 117	927	- 17,1
Schafe	2	13	9	- 28,7

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	375,09	355,45	369,13	+ 3,8
Kühe	279,24	284,41	276,30	- 2,9
Färsen	269,89	265,87	264,07	- 0,7
Schweine	90,63	90,34	89,95	- 0,4

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im November 2005

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 07/05	Bevölkerungsstand, Juli 2005	X	5,10	20,00
A II 1 - m 08/05	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, August 2005	X	5,15	20,00
	Wanderungen			
A III 1 - m 07/05	- Juli 2005	X	5,15	20,00
A III 1 - m 08/05	- August 2005	X	5,15	20,00
A IV 3, A IV 10 - j/04	Sterbefälle nach Todesursachen einschließlich vorsätzlicher Selbstbeschädigung 2004	X	6,70	20,00
	Arbeitsmarkt			
A VI 7 - m 09/05	- September 2005	X	6,35	20,00
A VI 7 - m 10/05	- Oktober 2005	X	6,35	20,00
	Bundestagswahl 18.09.2005			
B VII 1 - 4/05	- Endgültiges Ergebnis nach Gemeinden	X	11,40	
B VII 1 - 5/05	- Repräsentative Wahlstatistik	X	6,30	
C II 1 - m 09/05	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, September 2005	X	5,50	20,00
C III 2 - m 09/05	Schlachtungen und Fleischerzeugung, September 2005	X	5,25	20,00
	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten			
D I 2 - m 08/05	- August 2005	X	6,25	20,00
D I 2 - m 09/05	- September 2005	X	6,25	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 09/05	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangindex, September 2005	X	7,15	20,00
E I 2 - m 09/05	- Produktionsindex, September 2005	X	5,70	20,00
E I 6 - j/04	- Investitionen 2004	X	6,20	20,00
	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)			
E II 1 - m 09/05	- September 2005	X	6,15	20,00
E II 2 - j/05	- Totalerhebung 2005	X	5,75	20,00
E III 2 - j/05	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe, Jährliche Erhebung 2005	X	5,60	20,00
F II 1; 2 - m 09/05	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, September 2005	X	5,95	20,00
	Aus- und Einfuhr			
G III 1; 3 - j/04	- Endgültige Ergebnisse 2004		3,30	
G III 1; 3 - m 08/05	- August 2005, Vorläufige Ergebnisse		3,30	
G III 1; 3 - m 09/05	- September 2005, Vorläufige Ergebnisse		3,30	
G IV 1 - m 09/05	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, September 2005	X	6,75	20,00
	Straßenverkehrsunfälle			
H I 1 - m 09/05	- September 2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,15	20,00
H I 1 - m 08/05	- August 2005, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H I 5 - 5j/04	Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2004	X	5,80	20,00
	Binnenschifffahrt			
H II 1 - m 09/05	- September 2005	X	5,85	20,00
H II 1 - m 10/05	- Oktober 2005	X	5,85	20,00
K V 4 - j/04	Jugendhilfe 2004, Vorläufige Schutzmaßnahmen	X	5,65	20,00
K VI 1 - j/04	Leistungen an Asylbewerber Teil 2: Empfänger von Regelleistungen 2004	X	6,40	20,00
M I 2 - m 11/05	Verbraucherpreisindex, November 2005	X	6,45	20,00
O II 3 - 5j/03	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003, Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	X	6,10	20,00
Verzeichnis	Behördenverzeichnis 2005		8,00	23,00
Daten+Analysen 3/2005	Familien in Brandenburg		13,80	